



Themen-Übersicht: Werte der AndreasGemeinde

„Dienen in Liebe“

„Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat.“ (1.Pt. 4,10)
„Ein jeder sehe nicht auf das Seine, sondern auch auf das, was dem andern dient.“ (Phil 2,4)

Einstiegsfragen:

- ☞ Was sind Eure ersten Gefühle und Gedanken, wenn Ihr diesen Wert hört: „Dienen in Liebe“?
- ☞ Vergegenwärtigt Euch noch einmal die drei Bilder aus der Predigt für „Dienen in Liebe“:
 - Das Liebes-Paar¹
 - Eltern und ihre Kinder²
 - Jesus bei der Fußwaschung in Joh. 13, 1-15.³

Was fällt Euch zu jedem Bild noch ein? Was davon empfindet Ihr gerade als für Euch wichtig?

📖 Bibelgespräch:

Ihr könnt Euch wahlweise einen oder mehrere der angeführten Texte (Phil. 2, 1-4; 1. Pt. 4, 10; Joh. 13, 1-15 noch einmal durchlesen.

¹ **Anm. für HK-Leiter:** Liebe und Dienen sind zwei Seiten einer Medaille. Das Beziehungskonto: Je mehr wir einzahlen, desto mehr empfangen wir selbst. Der Zwangsprozess: Angst haben vor dem absichtslosen (Zuerst-)Dienen führt zur Plünderung des Kontos.

² Eltern dienen ihren Kindern gern. Sie sind großzügig und lassen sich auch gern einmal „ausnutzen“. (Wie oft haben wir Gottes Großzügigkeit schon im Gebet ausgenutzt!) Aber sie machen sich nicht einfach vom Kind abhängig. Dienen heißt: Gutes tun, nicht nur jemandem zu Willen zu sein.

³ Jesus hat sein ganzes Leben und seine Sendung unter dem Begriff „Dienen“ verstanden und zusammengefasst. (Mk. 10,45). Jesus hat bis zuletzt in das „Beziehungskonto“

♥ **Leben:**

- Wo befinden sich meine stärksten Vorbehalte oder Blockaden, wenn ich mich mit dem Wert „Dienen“ beschäftige?
- Haben die Bibeltexte oder die Predigt dabei etwas klären helfen können?
- Was reizt mich an dem Wert „Dienen in Liebe“? Wo könnte er mein Leben reicher machen und ihm mehr Inhalt und Tiefe geben?
- Habe ich den Eindruck, dass es einen konkreten Punkt (einen Menschen, eine Aufgabe, eine Herausforderung) gibt, an dem ich anfangen sollte? Wie will ich das tun?
- Wo hört Dienen für mich auf? Warum könnte Gott mir aufhören zu dienen?⁴

- ♥ Wenn ich mir ein Erinnerungssymbol machen würde (zum an die Wand hängen, ins Portemonnaie legen, an den Spiegel stecken, am Schlüsselbund befestigen o.ä.), was könnte das sein? Wo würde ich es anbringen?⁵

*Es grüßt Euch herzlich
Euer Christian Grabbet*

eingezahlt. (Wie?) Er hat selbst Judas gedient, der es ihm nicht gut vergolten hat. Er fordert uns ausdrücklich zu einem Leben des Dienstes in seiner Nachfolge auf. (Joh. 13, 15.)

⁴ Nach Joh. 13, 1 hört Jesus´ Dienst an mir nicht auf. Er dient selbst Judas, der den Verrat doch schon beschlossen und eingeleitet hat. Er dient auch Petrus, der den Dienst nicht annehmen mag. Judas selbst ist es, der den Dienst missachtet.

⁵ Z.B.: Auf dem Dünenhof haben wir auf einer Freizeit einmal ein kleines Stück Gartenschlauch erhalten, das uns daran erinnern sollte, dass Gottes Liebe durch uns zu anderen Menschen weiterfließen will. Ich habe dieses Stück lange am Ring meines Schlüsselbundes getragen.